

Domenic Schneider
GLP/EVP/Die Mitte-Fraktion

Postulat

Für eine gastronomiefreundliche Fasnacht

- Leider haben immer mehr Restaurants während der Fasnacht grundsätzlich geschlossen und die vielen Besucher:Innen finden kaum mehr Platz um vor oder nach den Umzügen einzukehren. Das Beizenschiessen während der Fasnacht wird leider zusätzlich gefördert. Denn in der Fasnachtsverordnung (ESL 700.13) ist im §26 Abs.6 festgehalten, dass Lautsprecheranlagen und Tonverstärker in Kellerwirtschaften und Gastronomiebetrieben um 03.00 Uhr ausgeschaltet werden müssen.

Die wenigen, noch fasnächtlich verwurzelten Gastronomiebetriebe oder Keller sind mit der, am 10.01.2023 in Kraft getretenen Fasnachtsverordnung gezwungen, die Musikanlagen um 3 Uhr auszuschalten, was dazu führt, dass die Fasnächtler:Innen die Lokale verlassen.

Für die Anwohner ist die Ruhe aber nur von kurzer Dauer, denn um 4 Uhr beginnt die Stadtreinigungen mit ihrer Arbeit mit Laubbläsern und Wischmaschinen.

Ich lade den Stadtrat freundlich ein, die Grundlagen zu schaffen, um die Kellerwirtschaften und Gastronomiebetriebe an diesen wenigen Tagen im Jahr nicht unnötig einzuschränken. Dies betrifft insbesondere den oben aufgeführten Artikel.

Domenic Schneider



Grünliberale Partei